

Gottesdienstanzeiger
vom 26.12.20 - 03.01.2021
Pfarreiengemeinschaft
Biberbach-Affaltern



Samstag, 26. Dezember

**ZWEITER WEIHNACHTSTAG und hl. Stephanus,
erster Märtyrer**

Affaltern	09.00	Weihnachtsgottesdienst für <i>Erna Wiedemann</i>
	15.00	Krippenbesichtigung
Biberbach	10.00	Weihnachtsgottesdienst
	14.00	Krippenbesichtigung
	18.00	Rosenkranz
	18.30	Weihnachtlicher Gottesdienst für <i>Sophia Eder (JM), Verst. Fam. Haug</i>
Markt	15.00	Trauung von Christof u. Anna Kozinski mit Heiliger Messe

Sonntag, 27. Dezember

FEST DER HEILIGEN FAMILIE

Affaltern	09.00	Pfarrgottesdienst für <i>Manfred Liebert mit verst. Großeltern u. Angeh., Martin Saule (Alb.Bruderschaft)</i>
	15.00	Krippenbesichtigung
Biberbach	10.00	Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrgemeinde
	14.00	Krippenbesichtigung
	18.00	Rosenkranz
	18.30	Heilige Messe für <i>Rudolf u. Sofie (JM) Quis</i>

Montag, 28. Dezember

Fest der unschuldigen Kinder

Biberbach	08.30	Rosenkranz
	09.00	Heilige Messe für <i>Anna Traxler</i>
	18.00	Rosenkranz

Dienstag, 29. Dezember

**Hl. Thomas Becket, Bischof von Canterbury,
Märtyrer**

Biberbach	09.00	Heilige Messe für <i>Maria Obermüller</i>
	18.00	Rosenkranz

Mittwoch, 30. Dezember

6. Tag der Weihnachtsoktav

Affaltern	16.00	Rosenkranz
Biberbach	18.00	Rosenkranz
Feigenhofen	19.00	Abendmesse für <i>Adeline und Raimund Högl, Anton Gai u. verst. Angeh.</i>

Donnerstag, 31. Dezember

Hl. Silvester I., Papst

Affaltern	16.30	Jahresschluss-Gottesdienst mit Euchar. Segen
------------------	-------	--

Biberbach 18.00 Jahresschluss-Gottesdienst mit Euchar. Segen

Freitag, 01.Januar

NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

Biberbach 14.00 Krippenbesichtigung
18.00 Neujahrs-Gottesdienst
Affaltern 15.00 Krippenbesichtigung

Samstag, 02.Januar

Hl. Basilius d. Gr. u. Hl. Gregor v. Nazianz

Biberbach 18.00 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
18.30 Vorabendmesse für *Wilhelm Hitzler, Walter Sinninger (JM)*
u. zum Dank, Erna Würzinger, Johann (JM) u. Maria Fries u.
Johann u. Theresia Jantschura u. Anna Haßler

Sonntag, 03.Januar

2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

Affaltern 09.00 Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrgemeinde
15.00 Krippenbesichtigung
Biberbach 10.00 Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrgemeinde
14.00 Krippenbesichtigung
18.00 Rosenkranz
18.30 Heilige Messe für *Dr. Rolf-Christian Meyer*

Liebe Schwestern und Brüder,

ein Jahr geht zu Ende. Aber so selbstverständlich wie wir bislang alljährlich auf ein „altes“ Jahr zurückgeschaut haben, so gebannt schauen wir aus, wie es weitergeht. Dieses „Jahr“ ist gefühlt noch nicht zu Ende...

Eine zu bewegte Zeit liegt hinter uns - und auch noch vor uns. Die Erfahrungen, die wir unterdessen gemacht haben, sie lassen sich nicht ohne Weiteres in einem Jahr bemessen. „Corona-Pandemie“ und „Lock-down“, zwei Begriffe, die wir vor Kurzem noch nicht kannten, sind nicht von ungefähr zu den Worten des Jahres 2020 erkoren worden. Und dabei wird es uns nicht gerade warm um´s Herz. Beschreiben sie doch die Folgen eines Virus, das weltweit grenzenlos um sich gegriffen und dazu geführt hat, dass monatelang weniger – und fast gar nichts mehr ging.

Was hat uns das gebracht? Ein merk-würdiges Jahr – ein denk-würdiges Jahr, das wir so schnell nicht vergessen können und auch so schnell nicht vergessen dürfen. Denn neben all dem Vielen, was wir uns nicht träumen ließen und auch nicht gewünscht haben: jede Krise hat auch ihre Chancen und bringt so manch Positives hervor.

Gottlob haben wir Menschen ein gutes Gedächtnis für das Gute. Wir dürfen hoffen, dass auch so manch wichtige Erfahrung unser weiteres Leben, unser Miteinander in Gesellschaft und auch in unserer Pfarrgemeinde prägen wird.

Das Virus hat bei vielen zu mehr Achtsamkeit und Rücksichtnahme geführt und auch zu mehr Zusammenhalt. Weil Vieles nicht mehr so ging, wie es lange (gut) gegangen ist, sind wir miteinander auf neue Ideen gekommen, haben neue Wege gesucht und auch gefunden. Manches läuft anders, und manches wohl auch besser.... Und bei allem, was wir lassen mussten, wir sind dadurch wohl wesentlicher geworden. Und darauf kommt es am Ende doch an. Nein, das Virus hatte uns nicht im Griff, aber es hat uns herausgefordert, gerade in schwierigen Zeiten dem Leben und auch unserem Glauben mit neuer Aufmerksamkeit zu begegnen. Auch das Jahr 2020 war ein Jahr, das der Herr mit uns durchlebt und durchwirkt hat.

In diesem Advent haben wir wohl in besonderer Weise gespürt, worauf es wirklich ankommt. Ist der Advent doch eine Zeit der Ankunft: des Menschen bei sich selbst und Gottes Ankunft bei uns Menschen. Und auch Weihnachten will uns in diesem Jahr näher heranzuführen an das Geheimnis der Menschwerdung: an die Krippe von Betlehem, in der ein nacktes Kind nach schwerer Geburt, in dem Gott nur darauf wartet, dass sich Menschen der Schutzbedürftigkeit des Lebens annehmen.

Möge das neue Jahr uns wieder mehr „Normalität“ ermöglichen. Zur „Normalität“ allerdings wollen wir nicht so einfach zurückkehren. Sondern das, was wir im zurückliegenden Jahr miteinander erfahren haben, fruchtbar werden lassen für eine gute Zukunft, die Gott uns miteinander 2021 anvertrauen will.

Ihnen und Ihren Lieben eine beseelte Zeit der Weihnacht und mit dem Vertrauen, das Gott an Weihnachten in alle Menschen guten Willens gesetzt hat, einen beherzten Anfang im neuen Jahr.

Ihr Pfarrer Ulrich Lindl

Zum Jahreswechsel

„Mein sind die Jahre nicht, die mir die Zeit genommen. Mein sind die Jahre nicht, die etwa möchten kommen. Der Augenblick ist mein, und nehm´ ich den in Acht, so ist er mein, der Jahr und Ewigkeit gemacht.“ (Andreas Gryphius)